

21. Januar 2005

Informationen zu Städte- und Gemeindepartnerschaften

Arbeitskreis des Interkommunalen Zentrums in Groß-Siegharts

Der Arbeitskreis „Städte- und Gemeindepartnerschaften“ des Internationalen Interkommunalen Zentrums findet am Montag, 24. Jänner, ab 13 Uhr im Stadtsaal in Groß-Siegharts (Bezirk Waidhofen an der Thaya) statt. Dabei wird Gemeindevertretern und interessierten Bürgern die Möglichkeit geboten, sich über entsprechende Förderungsmöglichkeiten für Städtepartnerschaften zu informieren. Bei der Veranstaltung spannt sich der Bogen der Themen von „Kommunale Strukturen in Österreich und Tschechien“ über „Entwicklung der Humanressourcen“ bis zu den Bereichen „Partnersuchende Städte und Gemeinden“ und „Tourismus, Kultur und Wirtschaft“.

Bereits seit den fünfziger Jahren verbinden sich europäische Städte in Partnerschaften, um den Gedanken eines vereinten Europa vorzuleben. Durch Erfahrungsaustausch und gegenseitige Besuche entstanden dauerhafte Freundschaften. Die Städte- und Gemeindepartnerschaften bilden somit einen wichtigen Beitrag auf dem Weg zu einem geeinten Europa.

Aufgabe des Internationalen Interkommunalen Zentrums ist es, ein schlüssiges Konzept für die Grenzregionen zu entwickeln. Das Anbahnen von Wirtschaftsprojekten für niederösterreichische Unternehmen stellt ein wichtiges Vorhaben dar. Durch die Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern und den in der Region ansässigen Betrieben werden strategische Partnerschaften zu den Nachbarländern aufgebaut.

Nähere Informationen: Internationales Interkommunales Zentrum Groß-Siegharts, Telefon 02847/841 98, www.iiz.siegharts.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at